

**“Das Kraftzentrum dieser musikalischen Entdeckungsreise aber bildet die Violinistin Liv Migdal”**

Der Tagesspiegel , 03/23

### **Klassik zum Weltfrauentag**

Das Deutsche Kammerorchester Berlin führt zum 8. März die Werke von sechs Frauen aus vier Jahrhunderten auf, gemeinsam mit der großartigen Geigerin Liv Migdal. Das Kraftzentrum dieser musikalischen Entdeckungsreise aber bildet die Violinistin Liv Migdal. Beeindruckend, wie sie Lera Auerbachs Solostück „T’filah“ gestaltet, eine Meditation über das Alleinsein. Mühelos füllt sie den Saal bis in den hintersten Winkel mit ihrem großen, intensiven Geigenton, bündelt im langen, innigen Instrumentalgesang die kollektive Aufmerksamkeit. Zur packenden Schauspielszene ohne Worte wird die „Kaddish“-Komposition der 1982 geborenen Polin Ewelina Nowicka: Stark, wie Liv Migdal dabei durch diverse Gefühlszustände geht, von der stillen Trauer bis zum aggressiven Aufbegehren. Ein Gruß aus galanten Zeiten schließlich ist Maddalena Sirmens A-Dur Violinkonzert: Im späten 18. Jahrhundert tourte die in Venedig ausgebildete Virtuosin durch Europa, begeisterte das Publikum mit ihrer Brillanz – und mit eigenen Werken. Liv Migdal und das Deutsche Kammerorchester musizieren mit Hingabe [...]

*Der Tagesspiegel, Frederik Hanssen,*

*Konzert im Kammermusiksaal der Philharmonie Berlin, 8.3.2023*